

[45629]

## Unser Weihnachtskatalog

ist erschienen. Wir sind nicht im Stande, die bei uns eingelaufenen Bitten um Ueberlassung eines Gratis-Exemplars für den Handgebrauch in der gegenwärtigen regen Geschäftszeit zu beantworten. Dem Buchhandel können wir gebundene Exemplare des Katalogs nur à 1 M bar liefern und bitten daher um Uebersendung eines Bar-Verlang-Zettels. Die Beleg-Exemplare für diejenigen Firmen, welche in dem Katalog inseriert haben, sind bereits expediert.

Hochachtend

Berlin, W. 8, Mohrenstraße 27.

Buchhandlung der Berliner Stadtmission.

## [44136] Preisherabsetzungen

guter wissenschaftlicher Litteratur bitte ich mir behufs

## Aufnahme in meine Kataloge

einzusenden, u. zwar: gedruckte Verzeichnisse in 6facher Anzahl wovon 3 direkt an mich u. 3 an Herrn H. Hucke in Leipzig unter der Ziffer L. & C. Vertrauliche Angebote über im Preise öffentlich zwar nicht herabgesetzte, aber doch billiger erhältliche Werke erbitte ich ausserdem brieflich an mich.

Paris, Rue Bonaparte 59.

H. Welter.

## Weihnachtsprospekte

[42408] finden fruchtbringende Verbreitung im Quellwasser fürs deutsche Haus.

4250 Exemplare

lege ich für 30 M bei

Georg Wigand in Leipzig.

## [36837] Ein weiteres Urteil

aus der Handelswelt, welches der Internationalen Adressen-Verlags-Anstalt und Verlagsbuchhandlung (C. Herm. Serbe) in Leipzig über von derselben bezogene Adressen zugegangen ist:

Einsiedeln (Schweiz),  
den 13. August 1889.

Auf Wunsch der Internationalen Adressen-Verlagsanstalt C. Herm. Serbe in Leipzig bestätigen wir andurch gern, daß die von derselben gelieferten Adressen sich durch Vollständigkeit und große Zuverlässigkeit auszeichnen.

(gez.) Benziger & Co.  
Buch- u. Kunsthandlung.

Katalog über ca. 950 Branchen wolle man verlangen von C. Herm. Serbe in Leipzig.

[45638] Aeltere tüchtige Provisionsreisende, welche schon beim Militär oder Marine gedient, sofort gesucht zum Verkauf militärischer Bücher.

Zu melden: Ad. Geismitz, Verlag in Berlin W.

## Wichtig für Kunstverleger!

[45594]

Verlagsrechte auf Werke erster Künstler des In- und Auslandes sind uns angeboten und durch unsere Vermittelung zu erwerben.

Kunst-Abtheilung des  
Vithographischen Bureaus zu Berlin.

×

×

×

## Carl Flemming in Glogau.

[41592]

Zu litterarischen Ankündigungen halte ich meine neue Zeitschrift

## „Deutschland“

Wochenschrift für Kunst, Literatur, Wissenschaft und soziales Leben

angelegentlichst empfohlen.

„Deutschland“ hat einen durchschlagenden Erfolg gehabt. Das Erscheinen dieser vornehmen neuen Wochenschrift hat nicht bloß im deutschen Vaterlande, sondern überhaupt allerorten, wo Deutsche wohnen, eine begeisterte Aufnahme gefunden.

## Anzeigen

litterarischer Festgeschenke

in einem Publikationsorgan von der Bedeutung meiner Wochenschrift „Deutschland“, welche ihrer ganzen Anlage und Ausstattung nach ausschließlich für gebildete und kaufkräftige Gesellschaftskreise bestimmt ist und in denselben die weiteste Verbreitung findet, sind zweifellos

von größter Wirksamkeit.

Insertionspreis für die kleinspaltige Zeile 50 Pfennige, worauf bei Wiederholung und belangreichen Aufträgen überdies entsprechender Rabatt gewährt wird.

Glogau, den 2. November 1889.

Carl Flemming.

×

×

×

×

[45585]

×

×

Ich habe eine größere illustrierte Bücheranzeige herstellen lassen, die ich meinen geehrten Geschäftsfreunden zum Beilegen in Tages- u. Wochenblätter etc. sowie zur sonstigen geeigneten Verteilung gratis überlasse.

Leipzig, im November 1889.

Otto Wigand.

×

×

## Zeitgemäss.

[45642]

Offeriore Galvano:

Stanleys und Emin Paschas Zug durch Afrika, sowie Peters' Expedition. Alles auf einer Karte. Grösse 17×19 cm Preis 31 M 50 J.

Berlin.

J. H. Schorer.

[45108] Den Druck von Werken, Zeitungen, Prospekten, Zeitungsbeilagen u. dergl. übernimmt meine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Buchdruckerei mit Dampftrieb bei billigster Preisstellung u. sauberster Ausführung.

Dranienburg.

Ed. Freyhoff.

## Nichts unverlangt.

[45614]

Kemscheid.

Hermann Krumm.

## [45221] Unverlangte Zusendungen

erbitte nur von jenen Handlungen, die speziell darum gebeten, da ich meinen Bedarf sorgfältigst selbst wähle; alle anderen unverlangten Sendungen folgen unter Nachnahme der Spesen zurück.

Konstanz, 20. November 1889.

Carl Sartori.

[41653] Ein durch seine Persönlichkeit repräsentierender Buchhändler, der sowohl im Verlag wie im Sortiment u. in der Kolportage reiche Erfahrungen besitzt, auch der Herstellung schwieriger Verlagsunternehmungen nach jeder Richtung hin gewachsen ist, sucht für Berlin die Vertretung einer grossen Verlagsbuchhandlung. Er übernimmt Aufsuchung von Schriftstellern, Künstlern etc. und Verkehr mit denselben, Verhandlungen mit Behörden, Herbeischaffung neuer Absatzquellen durch persönlichen Besuch. — Näheres zu erfahren durch Herrn Rich. Mickisch in Berlin S.W., Krausenstrasse 89.

## U. Hoepli, Hofbuchh., Mailand

[2392]

liefert

Italienisches Sortiment und Antiquariat.